

Konfigurationsbeispiel für Mitel X320 mit M100-IP Modul

Bitte leiten Sie dieses Dokument an den zuständigen Techniker bzw. Systemintegrator weiter!

Dieses Dokument dient zur Unterstützung bei der Konfiguration der IP-PBX mit dem M-net SIP-Trunk. Die Empfehlung gilt für die freigegebene Version. Bei Änderung an Hard- bzw. Software kann es zu Abweichungen kommen. In diesem Fall ist eine fehlerfreie Funktion mit dem M-net VoIP Vermittlungssystem nicht mehr garantiert.

Details zur IP-PBX	
Hersteller	Mitel
PBX-Bezeichnung	X320
zusätzliche Hardware	M100-IP Modul
Softwarerelease	11.x
Zertifizierungsstufe	Zertifizierte Kompatibilität
bekannte Einschränkungen	kein G.729 bei Gesprächen ins PSTN Deaktivieren der Vermittlungssystem Leistungsmerkmale per Telefon nicht möglich.

Einrichten des SIP-Providers (Provider- und Accountdaten)

Es wurden folgende Angaben im Bereich „SIP-Provider“ eingetragen:


ASTRA
OpenCom X320

Übernehmen Abbrechen

Name	M-net IMS DDI	!
Proxy Server / Port	82.135.111.65	5060 !
Registrar / Port	82.135.111.65	5060
Outbound Server / Port		5060
Domain	business.m-call.de	
Additional Domain		
Protocol	DDI	
Own IP address	System	
Own port	10670	
Registration refresh	20 seconds	
Force new registration	<input checked="" type="checkbox"/>	
NAT keepalive time	0 seconds	
Message response time	5 seconds	
Send useragent ID	<input checked="" type="checkbox"/>	
support call deflection	<input type="checkbox"/>	
Late RTP	<input type="checkbox"/>	
Supervise trunk	<input checked="" type="checkbox"/>	
Parameter		
outgoing		
Time to ready dial out	5 seconds	
CLIR	RFC3325	
CLIP no screening	QSC	
FROM: displayname		
FROM: username create from	DID	
P-Preferred-Id: username create from	DID	
INVITE: Replace 00 by + (TO:username)	<input checked="" type="checkbox"/>	
INVITE: Replace 00 by + (FROM:username)	<input checked="" type="checkbox"/>	
incoming		
DID: username take from	Request Uri	
CLIP: username take from	FROM	
Use QSC-Redirect-Header	<input type="checkbox"/>	
Do not repeat 180 Ringing	<input type="checkbox"/>	

Einrichten der SIP-Leitungen (Account)

Der Account wurde mit folgenden Daten angelegt. Die korrekten Accountdaten entnehmen Sie bitte aus Ihren Auftragsunterlagen


Home

OpenCom X320

Konfigurator

- Benutzer Manager
- Telefonie
- Anschlüsse
- Geräte
- DECT
- Leitungen
- SIP Leitungen
- SIP Provider
- Bündel
- Leitweg
- Nummerierung
- Zentrale
- Einstellungen
- Anrufverteilung
- Gruppen
- Listen
- LCR
- Erweitert
- Netzwerk
- System
- Diagnose
- Telefonbuch

Übernehmen
Abbrechen

Status	<input type="checkbox"/>
SIP Provider	M-net IMS DDI !
Name	SIP-Leitung !
Rufnummer	4989-..... !
SIP ID	+4989-..... !
Benutzername	+4989-.....
Kennwort
Kennwortbestätigung
VoIP Profil	Standard
Firma	Firma 1
Leitung (Request Uri: username) ermitteln aus	ignorieren
Rufumleitung	intern
Anzahl der Verbindungen	8
Präfix für Rufnummer (kommend)	
Fax/Modem nicht möglich	<input type="checkbox"/>
CLIP no screening	<input checked="" type="checkbox"/>
E.164 Konvertierung	<input type="checkbox"/>
Anwahl Cache	<input type="checkbox"/>
Gebühren erzeugen	<input type="checkbox"/>
Vorzeitige Durchschaltung des Nutzkanals	<input type="checkbox"/>
Erscheint in Besetztanzeige	<input checked="" type="checkbox"/>
Parameter	

Der Haken bei **CLIP –no screening** muss gesetzt sein, wenn eine Wunschrufnummer übermittelt werden soll.

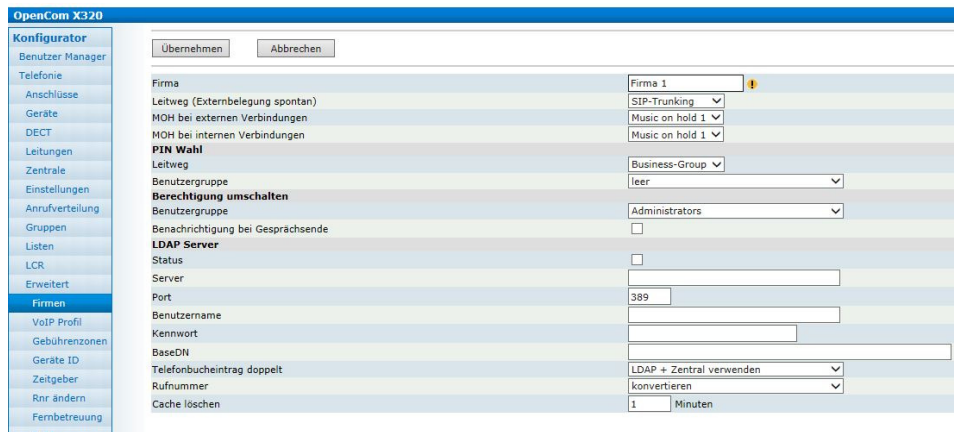
Die eigentliche Rufnummer wird hier gesetzt:

Die Rufnummer muss im Format 008xxx oder 0089xxx gesetzt werden.

Hinweis: Das Leistungsmerkmal CLIP –no screening muss extra beauftragt werden

Mögliche Einstellung für kommende Anrufverteilung

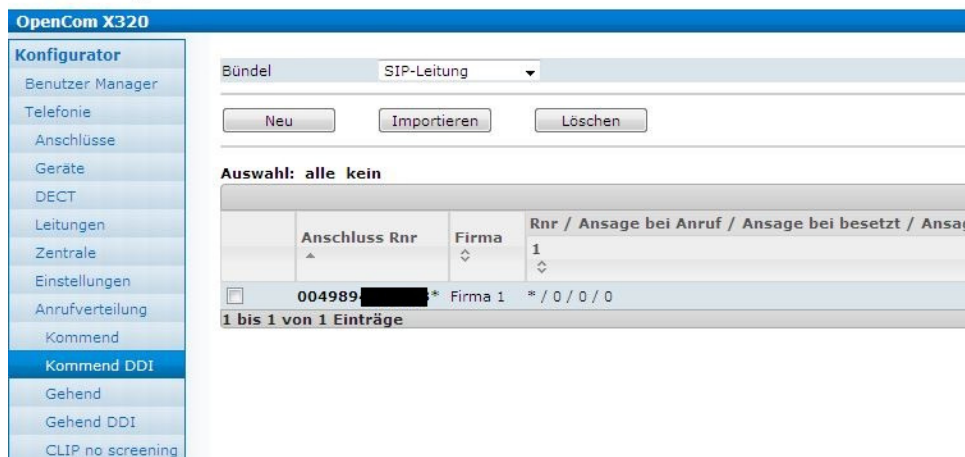
Anlegen der Firma



The screenshot shows the 'Firmen' configuration page in the OpenCom X320 web interface. The left sidebar contains a navigation menu with 'Firmen' selected. The main area has two columns of settings:

- Firma:** Firma 1
- Leitweg (Externbelegung spontan):** SIP-Trunking
- MOH bei externen Verbindungen:** Music on hold 1
- MOH bei internen Verbindungen:** Music on hold 1
- PIN Wahl:** Business-Group
- Benutzergruppe:** leer
- Berechtigung umschalten:** Administrators
- Benachrichtigung bei Gesprächsende:**
- LDAP Server:**
 - Status:
 - Server:
 - Port: 389
 - Benutzername:
 - Kenntwort:
 - BaseDN:
 - Telefonbucheintrag doppelt:
 - Rufnummer: LDAP + Zentral verwenden
 - Cache löschen: konvertieren
 - 1 Minuten

Wildcard für kommende Verbindungen

The screenshot shows the 'Kommend DDI' configuration page in the OpenCom X320 web interface. The left sidebar has 'Kommend DDI' selected. The main area shows a table for defining wildcards for incoming connections:

- Bündel:** SIP-Leitung
- Buttons: Neu, Importieren, Löschen
- Auswahl:** alle kein
- Table:**

	Anschluss Rnr	Firma	Rnr / Ansage bei Anruf / Ansage bei besetzt / Ansage bei Freigabe
<input type="checkbox"/>	004989-*****	Firma 1	* / 0 / 0 / 0
- Summary:** 1 bis 1 von 1 Einträge

Rufnummer ist im Format 0049<OKNZ><Rufnummer>* einzutragen. Dabei wird die Rufnummer ohne Zentrale oder einer bestimmten DDI eingetragen.

Einstellung für Partial Rerouting

Damit das Leistungsmerkmal korrekt ausgeführt wird, muss unter → SIP-Leitungen → Rufumleitung „extern“ eingetragen sein

Leitung (request-uri: username) ermitteln aus	ignorieren
Rufumleitung	extern
Anzahl der Verbindungen	8

Wird nun ein Weiterleitungsziel für eine Nebenstelle eingetragen, sendet die PBX ein „302 – Moved Temporarily“ an das M-net Vermittlungssystem zurück. Die Umleitung wird somit initiiert. Dem Weiterleitungsziel muss die Amtsholungsziffer vorangestellt werden. Im gezeigten Beispiel ist das die 7.

Eingetragen wird also 7089123456 oder 7123456

Konfigurator

- Benutzer Manager
- Telefonie
- Anschlüsse
- Geräte
- VoIP Telefone
- FMC Telefone
- Funktionen
- Systemtelefone

Suche:

Gerät: 50 - Telefon Nst. 50 - a/b Telefon - analoges Telefon

Ändern Zurücksetzen

Rufumleitung		
sofort	✓	7[redacted], int. + ext. Anrufe
nach Zeit	✗	7[redacted], int. + ext. Anrufe, Wartezeit 15
besetzt	✗	

Schutz